

## Kristin Beer räumt mächtig ab

Von Pit Meier



Illertissen Kristin Beer vom RFZV Babenhausen hat bei der schwäbischen Nachwuchs-Meisterschaft der Reiter in Illertissen mächtig abgeräumt. Die Amazone aus dem Fuggermarkt holte sich bei den Junioren II Gold in der Dressur und Platz drei im Springen. Auch in der Kombination bedeutete dies den Titel für Kristin Beer.

Eine weitere Bronzemedaille für Babenhausen gewann Tanja Schlichting im Springen der Junioren I und Platz drei gab es auch für die Illertisser Lokalmatadorin Lilian Sailer beim Ponyspringen.

Bei tropischen Temperaturen waren gestern und vorgestern auf der Reitanlage an der Obenhauser Straße vor allem die Getränkestände beliebter Anlaufpunkt, die warmen Gerichte waren weniger gefragt. Trotzdem wird der gastgebende Reitverein Illertissen dank seiner Sponsoren bei dieser Veranstaltung kein Minus machen. "Mit

Startgeld allein ist so etwas nicht zu finanzieren", erklärt Turnierchef Franz Stöberl, der mit einem Etat von 20 000 bis 30 000 Euro kalkuliert.

Es kostet halt alles Geld und das wirtschaftliche Risiko trägt der Verein. Es müssen Preisgelder bezahlt werden, der medizinische Dienst, die Abgaben an die Verbände... Die Illertisser haben das gestemmt und obendrein die Veranstaltung perfekt organisiert. Franz Stöberl geht deswegen davon aus, dass am Wochenende nicht die letzte überregionale Meisterschaft an der Obenhauser Straße über die Bühne gegangen ist.

Artikel vom 29.06.08 - 20.50 Uhr

Letzte Änderung: 29.06.08 - 20.50 Uhr